

Podiumsdiskussion «Versorgungssicherheit im Gesundheitswesen»

«Es geht uns alle etwas an»

Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern: Die «GGpl2030» definiert die übergeordneten Rahmenbedingungen für die Erfüllung des Versorgungsauftrags des Kantons. Sie wird aktuell in der Politik diskutiert und noch in diesen Sommer im Grossen Rat beschlossen. An der öffentlichen Veranstaltung vom 30. Mai 2024 greift der Regionalplanungsverband aargauSüd impuls die Thematik auf. Das Impulsreferat hält Regierungsrat Jean-Pierre Gallati.

rc. Die Gesundheitsversorgung soll digital vernetzt, qualitativ hochstehend und finanzierbar sein. Mit 24 Zielen und 80 Strategien soll die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung im Aargau sichergestellt werden. Welche Auswirkungen haben die geplanten Massnahmen für unsere Gemeinden und die Menschen hier in der Region? Bleibt das Spital Menziken bestehen? Wie soll dem Mangel an Hausärzten begegnet werden? Welche Aufgaben können Apotheken übernehmen? Können neue Formen der Behandlung, wie die Tele-Medizin oder die Diagnostik mit künstlicher Intelligenz (KI) den Fachkräftemangel entschärfen?

Knacknuss Langzeitpflege

Neben Unfällen und Akuterkrankungen stellt die Langzeitpflege das Gesundheitssystem vor grosse Herausforderungen. Durch die höhere Lebenserwartung der Menschen werden in den nächsten Jahren viele zusätzliche Betten in Pflegeeinrichtungen benötigt. Neue Wohnformen und Dienstleistungen für ältere Menschen können Entlastung bringen – welche Schritte sind in diesen Bereichen sinnvoll?



Podiumsdiskussion «Versorgungssicherheit im Gesundheitswesen»: Karin Faes, Präsidentin aargauSüd impuls, moderiert die Diskussionsrunde im reformierten Kirchgemeindehaus, Reinach. (Bild: rc.)

Mit ihren Leistungen tragen die Spitäler, Pflegeheime und Spitex-Organisationen, aber auch die Ärztinnen und Ärzte sowie alle weiteren ambulanten Leistungserbringer dazu bei, die Gesundheitsversorgung auch in der Zukunft sicherzustellen. Welche Angebote müssen im Wynental entwickelt oder ausgebaut werden? Wie gut ist die Vernetzung der verschiedenen Akteure? Fragen, welche in den nächsten Monaten und Jahren beantwortet werden müssen. Das Podium ist ein erster Anstoss, um Antworten zu finden.

Karin Faes, Präsidentin aargauSüd impuls moderiert das Podium. Als Grossrätin ist sie bestens mit der Thematik vertraut und weiss: «Wenn man die Zahlen der Bevölkerungsentwicklung studiert, wird schnell klar, dass die Gesundheitsversorgung früher oder später uns alle etwas angeht. Sei es als Selbstbetroffene, Angehörige oder im Rahmen unserer Tätigkeit.»

Die Podiumsveranstaltung «Versorgungssicherheit im Gesundheitswesen» findet am Donnerstag, 30. Mai um 19 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr) im reformierten Kirchgemeindehaus, Reinach statt. Eintritt frei



Gränichen: Grätur-Cup im Wilden Westen

(Eing.) Über 1000 Geräteturnerinnen aus dem Aargau und Gastkantonen turnten am Wochenende vom 4./5. Mai 2024 am Grätur-Cup. Der Einzelturnwettkampf in Gränichen fand dieses Jahr unter dem Motto «Im Wilden Westen» statt. Zum ersten Mal in der langjährigen Geschichte des Grätur-Cup wurde dieses Jahr eine Teilnehmerinnenzahl von über 1000 Turnerinnen erreicht. Die vielen Turnerinnen durften ihr Können einem grossen Publikum präsentieren und gleichzeitig das Ambiente in den dekorierten Hallen geniessen. Organisiert vom Gränicher STV wurden die Gränicher Sporthallen für das Wettkampf-Wochenende in den «Wilden Westen» transferiert. Zwischen Cowboy-Hüten, Western-Stiefeln und Pferdesätteln zeigten die Turnerinnen ihre Übungen. Das Einturnen wurde von Western-Musik begleitet. Die Zuschauerinnen und Zuschauer durften sich im «Saloon» in der Mehrzweckhalle mit Speisen und Getränken stärken. «Wanted» waren die besten Turnerinnen der jeweiligen Kategorien. Am Rangverlesen durften die Medallengewinnerinnen auf eine nachgebaute Pferdekutsche steigen. Auch die Turnerinnen vom Gränicher STV konnten im «Wilden Westen» einige Erfolge erzielen. In der Kategorie 4 turnte sich Melina Geiser auf den dritten Rang und Nathalie Furter gewann in der Kategorie 6 die Silbermedaille. Auf dem Bild von links nach rechts zu erkennen: Die Medallengewinnerinnen der Kategorie 4: Indira Känzig (Silber), Andrina Keller (Gold), Noelle Tinner (Bronze) und Melina Geiser (Bronze), auf dem Podest in Form einer Pferdekutsche. (Text: Iva Widmer, Bild: Laura Mösch)

Reinach, 1. Mai 2024

«E Muetter esch we en Stärn
wo zündet e de Nacht.
E Muetter esch wie d'Hoffnig
wos Härz eim heiter macht.
Und esch si vo eus gange
und het si eus verloh,
si het uf allne Wäge
es Lichte henderloh.»



Gedanken und Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich machen und Dich nie vergessen lassen. In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Mueti, Grosi, Urgrosi und unserer Schwiegermutter, Tante und Gotti

Maja Rosmarie Gautschi-Sager

12. Juli 1928 – 1. Mai 2024

Zufrieden und nicht alleine durfte Mueti gehen.

Maya und Ruedi Graf-Gautschi
Timo und Jennifer Graf-Rutz
mit Santiago und Hailey
Kim Graf und Aylin Frei
Barbara und Rocco Melileo-Gautschi
Stefano und Linda Melileo
mit Lars und Elly
Georg Gautschi und Therese Gloor
Ruedi und Andrea Gautschi-Häusermann
mit Malin und Moa
Verwandte und Freunde

Die Abdankung findet am Mittwoch, 15. Mai 2024 um 11 Uhr in der Kirche Reinach statt.
Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

Anstelle von Spenden schenke man einem lieben Menschen seine Zeit.

Traueradresse:
Ruedi Gautschi-Häusermann, Rebland 4, 5712 Beinwil am See



Reinach: Leonhard Pang ist «Gipfelstürmer»

pd. Die Bergwelt ohne grossen Aufwand erleben und dabei noch den Hauptpreis abräumen? Im Bärenmarkt wurde dies Wirklichkeit. Der 53-jährige IT-Spezialist Leonhard Pang gewann das hochmoderne E-Superbike von Thömus. Der leidenschaftliche Bergsteiger und Eiskletterer strahlte übers ganze Gesicht, als er den Gutschein für sein neues Luxusbike von Zoé Beney, der Marketing-Verantwortlichen der Coop Einkaufszentren, entgegennahm. Nach seinen Eiskletterferien in Norwegen plane er nun die nächste Reise mit dem neuen E-Luxusbike, freute sich der glückliche Gewinner. (Bild: zVg.)



Menziken: Am Samstag ist Markttag

(Eing.) Am Samstag, 11. Mai findet der traditionelle Heimhandwerker- und Trödlerrmarkt mit Velobörse und Kinderspielzeugflohmärkte an der Bahnhofstrasse in Menziken statt. Die Vereins-Brocki ist an diesem Tag natürlich ebenfalls geöffnet. Für das leibliche Wohl sorgt das sgf-Team am Grillstand, mit Kaffee und Kuchen können Sie sich bei den Landfrauen eindecken. Weitere Attraktionen erwarten Sie beim Schausägen in der alten Sagi oder bei den Oldtimer Fahrten (Freunde der Lise) von 10 bis 15 Uhr. Der Gemeinnützige Frauenverein Menziken/Burg und die Marktfahrer freuen sich auf Ihren Besuch! (Bilder: zVg.)

30. Mai 2024, 18.30 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus, Reinach AG - Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

«Versorgungssicherheit im Gesundheitswesen»

Podiumsdiskussion: Welche Auswirkungen hat die Gesundheitspolitische Gesamtplanung 2030 (GGpl 2030) für unsere Region?



- Jean-Pierre Gallati, Regierungsrat Kt. Aargau
- Daniel Schibler, CEO, Asana Spital Menziken
- Lukas Korner, Präs. Aarg. Apothekerverband
- Severin Lüscher, Hausarzt, Präs. GSW
- Jules Giger, Gemeindeammann Reinach
- Moderation: Karin Faes, Präs. aargauSüd impuls

Öffentliche Veranstaltung

impuls
aargauSüd



Anmelden:
aargausuedimpuls.ch/ggpl